

Prof. Dr. Clemens Mader
Leuphana Universität Lüneburg

Assessment von Nachhaltigkeitsprozessen am Beispiel der Universität Graz

Analysiert mit dem Grazer Modell für Integrative Entwicklungsprozesse

Hintergrund

Dieser Baustein zeigt ein Beispiel, wie Nachhaltigkeitsprozesse analysiert werden können. Als Fallstudie dient der Nachhaltigkeitsprozess an der Universität Graz, als Lehrmethode das Grazer Modell für Integrative Entwicklung. Das Grazer Modell beschreibt Entwicklungsprozesse anhand der fünf Prinzipien: Leadership & Vision, Soziales Netzwerk, Partizipation, Bildung & Lernen sowie Forschungsintegration. Detaillierte Angaben zum Grazer Modell und dessen Anwendung finden sich auf der Sustainicum-Plattform unter Lehrmethoden – *das Grazer Modell für Integrative Entwicklung*.

Als Forschungs- und Bildungseinrichtungen spielen Universitäten eine große gesellschaftliche Rolle. Die Universität Graz dient als Beispiel, wie eine gesamtuniversitäre Integration von Nachhaltigkeit aussehen kann. Die Universität hat das Ziel einer „nachhaltigen Universität Graz“ in ihrem Leitbild verankert, das Rektorat, Universitätsmanagement sowie Studierende beschäftigen sich mit der Thematik und setzen Aktivitäten, eine Nachhaltigkeits-Task-Force wurde ebenso etabliert wie eine Nachhaltigkeitsbibliothek und der erste Nachhaltigkeitsbericht einer österreichischen Hochschulinstitution wurde verfasst. Anhand dieses Bausteins lernen die Studierenden den Entwicklungsprozess der Universität Graz hin zu einer nachhaltigen Hochschuleinrichtung kennen und die Zusammenhänge dahinter zu verstehen sowie das Grazer Modell für Integrative Entwicklung anzuwenden.

Die Beschreibung und Aufarbeitung des Nachhaltigkeitsprozesses an der Universität Graz dient als Veranschaulichung. Jegliche weiteren Entwicklungsprozesse können ebenso anhand des Grazer Modells analysiert und in der Lehre thematisiert werden.

Lernziele

Anhand dieses Bausteins sollen folgenden Lernziele erreicht werden:

- Verständnis der Zusammenhänge des Nachhaltigkeitsprozesses der Universität Graz
- Verständnis des Grazer Modells für integrative Entwicklung, dessen Prinzipien und Anwendungsmöglichkeiten
- Analyse der integrativen Zusammenhänge des Nachhaltigkeitsprozesses an der Universität Graz anhand des Grazer Modells
- Eigenständige Anwendung des Grazer Modells bei unbekanntem Entwicklungsprozessen
- Reflexion von Entwicklungsprozessen und der Bedeutung einer integrativen Sichtweise.

Vorgehensweise

Im Anhang des Bausteins findet sich eine PowerPoint-Präsentation anhand derer der Nachhaltigkeitsprozess an der Universität Graz durch das Grazer Modell für Integrative Entwicklung im Detail analysiert wird. Die Präsentation kann einerseits in Vorlesungen eingesetzt werden, um ein Beispiel eines Assessments von Nachhaltigkeitsprozessen an Hochschulen zu demonstrieren. Diskussionsfragen finden sich am Ende der Präsentation. Andererseits kann die Präsentation in Seminaren und Praktika eingesetzt werden, wo Studierende einen Nachhaltigkeitsprozess in einer Organisation, Institution, einer NGO, einem Unternehmen oder Netzwerk selbst analysieren sollen. Die Universität Graz dient dabei als Anwendungsbeispiel. Genauere Informationen, wie das Grazer Modell für Integrative Entwicklung angewendet wird, finden sich im Sustainicum-Lehrmethodenpool.

Vorwissen erforderlich

Das Vorwissen, welches für diesen Baustein erforderlich ist, bezieht sich auf die Methode des Grazer Modells für Integrative Entwicklung, dessen Anwendung im Sustainicum-Lehrmethodenpool genau beschrieben wird. Es wird empfohlen sich diese Methode sorgfältig durchzulesen bevor dieser Baustein in die eigene Lehre integriert wird.

Weiterführende Literatur

Mader, Clemens (2012) Sustainability process assessment on transformative potentials: the Graz Model for Integrative Development, Journal of Cleaner Production, <http://dx.doi.org/10.1016/j.jclepro.2012.08.028>

Mader, Clemens, Mader, Marlene, Diethart, Mario (2011) Der Nachhaltigkeitsprozess der Universität Graz – analysiert durch das Grazer Modell für Integrative Entwicklung, S. 63-69; in: Zimmermann, Friedrich M. (Hrsg.), (2011) Nachhaltigkeit, Regionalentwicklung, Tourismus – Festschrift zum 60. Geburtstag von Friedrich M. Zimmermann, Grazer Schriften der Geographie und Raumforschung, Band 46, Universität Graz, 380 S.

Zimmermann, Friedrich M., Risopoulos, Filippina (Hrsg.), (2009) Nachhaltigkeitsbericht Universität Graz 2008. Grazer Universitätsverlag, Leykam, Graz, 86 S.

Zimmermann, Friedrich M. (Hrsg.), (2006) Nachhaltigkeitsbericht Universität Graz 2005. Universität Graz, 64 S.